

Bewerbungsformular Förderprogramm "Media Innovation" vom 02.05.2023

Sofern nicht anders vermerkt, handelt es sich um Pflichtfelder.

Antragsteller/Antragstellerin

Name (einschl. Rechtsform)

Anschrift

Straße/Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Bevollmächtigter/Vertretungsberechtigte Person

Hauptansprechperson für Projekt

Name

Position

Email

Telefon

Notwendige Anlage: Team-Mitglieder (Rolle, Vorerfahrungen und Kompetenzen aller beteiligten Teammitglieder)

Projektbeschreibung und Finanzierung

Titel des Projekts

(Textantwort max. 3 Zeilen)

Projektbeschreibung

(Textantwort max. 1000 Zeichen)

Durchführungszeitraum (bis zu 8 Monate)

(max. 3 Zeilen)

Finanzierung

	Gesamtkosten (zuwendungsfähige Kosten während Förderzeitraum)
-	Eigenmittel (min. 30% der Gesamtkosten)
-	Drittmittel (falls vorhanden)
-	Sonstige Einnahmen
=	Beantragte Fördersumme

Notwendige Anlage: Finanzierungs- und Kostenplan, Zeitplan

Erklärungen:

Der Finanzierungsplan enthält Ausgaben, die durch Dritte gedeckt sind.

Ja

Nein

Das Vorhaben wird durch Zuwendungen oder Aufträge öffentlich finanziert.

Ja, bewilligt (Name der öffentlichen Einrichtung, Summe)

Ja, beantragt (Name der öffentlichen Einrichtung, Summe)

Nein

Fragen zum Projekt: Bewertungskriterien

Bitte beachten Sie die in der Ausschreibung aufgeführten Bewertungskriterien. Bitte legen Sie für die einzelnen Kriterien möglichst konkrete Meilensteine bzw. Kennzahlen fest, die erreicht werden sollen.

Innovationspotenzial & Bedarf am Markt

Worin liegt das Innovationspotenzial des Projekts, gerade im Vergleich mit existierenden Alternativen?

(max. 1000 Zeichen)

Wer ist die Zielgruppe des Projekts?

(max. 1000 Zeichen)

Welche Nachweise für einen Bedarf der Zielgruppe bzw. am Markt gibt es?

(max. 1000 Zeichen)

Optionale Anlage: Bedarfsnachweis (z.B. Marktforschung, Nutzungszahlen)

Wie weisen Sie die Erreichung dieses Kriteriums nach? (z.B. anhand der Anzahl Nutzender)

(max. 1000 Zeichen)

Wirtschaftliche Tragfähigkeit

Was ist das Geschäftsmodell des Projekts? Wie soll sich das Projekt (künftig) refinanzieren?

(max. 1000 Zeichen)

Wie weisen Sie die Erreichung dieses Kriteriums nach? (z.B. anhand von Einnahmen bzw. Kosteneinsparungen)

(max. 1000 Zeichen)

Notwendige Anlage: Modellrechnung zur wirtschaftlichen Tragfähigkeit/Geschäftsmodellrechnung

Kooperationsqualität

Sind konkrete Partnerorganisationen in das Projekt eingebunden oder ist deren Einbindung während des Projekts vorgesehen?

Ja

Nein

Wenn Ja: Informationen zu Partnerorganisation

Name

Rolle

Beitrag zum Projekt/Kompetenzen

(max. 3 Zeilen)

Ansprechperson

Name

E-Mail

Notwendige Anlage: Interessensnachweis (z.B. Letter of Intent)

Wenn Nein: (Wo) bietet das Projekt Anknüpfungsstellen für die Einbindung weiterer Partnerorganisationen bzw. für Kooperationen?

(max. 1000 Zeichen)

Wie weisen Sie die Erreichung dieses Kriteriums nach? (z.B. anhand der Anzahl eingebundener oder potentieller Partner bzw. Nachweisen zu gemeinsamen Terminen wie Workshops)

(max. 1000 Zeichen)

Mehrwert für Medienstandort NRW

Welchen Beitrag leistet das Projekt zur journalistischen Vielfalt und Wettbewerbsfähigkeit der Medienbranche in NRW?

(max. 1000 Zeichen)

Bezug zum Mediensektor NRW wird folgendermaßen hergestellt:

Der Geschäftssitz befindet sich in NRW

Der Geschäftssitz mindestens einer der eingebundenen Partnerorganisationen befindet sich in NRW

Es ist nachweisbar geplant, einen eigenen Geschäftssitz in NRW festzulegen

Das zu fördernde Projekt trägt inhaltlich zur journalistischen Vielfalt des Mediensektors in NRW bei, in dem es seinen Schwerpunkt auf regionale und lokale Inhalte in NRW legt

Wie entsteht ein Mehrwert für andere Medienschaffende?

(max. 1000 Zeichen)

Welche Wirkung hat das Projekt auf redaktionelle Strukturen in NRW?

(max. 1000 Zeichen)

Wie weisen Sie die Erreichung dieses Kriteriums nach? (z.B. durch Präsentation des Projekts bei Veranstaltungen, Workshops für andere Unternehmen oder Schaffung bzw. Stabilisierung von Arbeitsplätzen)

(max. 1000 Zeichen)

Datenschutzhinweise

Wir weisen darauf hin, dass Ihre übrigen personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung der Förderanträge auf Grundlage des Art. 6 (1) lit e) innerhalb der LFM NRW verarbeitet werden. Die Aufbewahrungsfrist beträgt zwei Jahre.

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@medienanstalt-nrw.de wenden oder informieren sich auf unserer Webseite unter <https://www.journalismuslab.de/datenschutz>.

Soweit im Antrag personenbezogene Daten von Beschäftigten des Antragstellers oder sonstigen natürlichen Personen enthalten sind, wurden diese entsprechend dem obenstehenden Datenschutzhinweis informiert und deren Einverständnis eingeholt. Ja

Subventionserhebliche Tatsachen

Mir ist bekannt, dass die Angaben in meinem Antrag subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB sind (§ 2 Abs. 1 Subventionsgesetz). Mir ist ferner die Strafbarkeit von Subventionsbetrug nach § 264 StGB bekannt. Die Anlage „Subventionserhebliche Tatsachen“ habe ich zur Kenntnis genommen und unterzeichnet. Ja

De-Minimis-Beihilfe

Bei der Förderung „Media Innovation“ handelt es sich um De-minimis-Beihilfe im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013. Die Anlage „Erklärung De-Minimiss“ habe ich zur Kenntnis genommen und entsprechende Angaben gemacht. Ja

Weitere Erklärungen

Mit der Unterzeichnung des Förderantrags gebe ich folgende Erklärungen ab:

Bezüglich des Vorhabens besteht eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG. Ja
Nein

Mit der Durchführung des Vorhabens wurde noch nicht und wird vor Erhalt des Zuwendungsbescheids auch nicht begonnen werden. Ja

Die Gesamtfinanzierung ist gesichert. Ja

Der Antragstellende wird überwiegend durch Zuwendungen der öffentlichen Hand finanziert. Überwiegend
Nicht überwiegend

Die ordnungsgemäße Geschäftsführung ist gesichert.

Ja

Der Antragsstellende ist in der Lage, die Verwendung der Mittel bestimmungsgemäß nachzuweisen und wird mit den Mitteln wirtschaftlich und sparsam verfahren

Ja

Darüber hinaus ist mir bekannt, dass

- auf die Gewährung der Zuwendung kein Rechtsanspruch besteht
- es sich die Landesanstalt für Medien NRW vorbehält, weitere Unterlagen anzufordern.

Bewerbungsfrist

Die Frist zur Einreichung der schriftlichen Anträge beginnt mit dem Tag der Bekanntmachung und endet am **14.07.2023** (Datum des Poststempels; bei elektronischer Übermittlung zählt das Datum des elektronischen Eingangs). Anträge können wie folgt eingereicht werden

- Das vorliegende PDF ausfüllen und es eigenhändig unterschreiben. Den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag einschließlich weiterer Unterlagen bitte an folgende Adresse senden:
Landesanstalt für Medien NRW
Medienpolitik und Innovation
Zollhof 2
40221 Düsseldorf
- Das PDF ausfüllen und dieses zusammen mit den weiteren Unterlagen über den elektronischen Briefkasten der Landesanstalt für Medien NRW mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Vertrauensdienstgesetz senden: [https:// files.lfm-nrw.de:443/submit/poststelle](https://files.lfm-nrw.de:443/submit/poststelle)
- Das PDF ausfüllen und dieses zusammen mit den weiteren Unterlagen mittels De-Mail übermitteln (mit Versandart nach § 5 Abs. 5 De-Mail Gesetz/ absenderbestätigt).

Bei qualifizierten elektronischen Signaturen ist zu beachten, dass diese durch eine geeignete Anwendung erstellt werden müssen. Das Einscannen der Unterschrift ist leider nicht ausreichend.

Es wird darum gebeten, die Anträge zusätzlich per E-Mail an Dunja Schnäbelin (dunja.schnaebelin@medienanstalt-nrw.de) zu richten. Eine ausschließliche Antragstellung an diese E-Mailadresse ist nicht zulässig.

Kontakt für Rückfragen

Dunja Schnäbelin
dunja.schnaebelin@medienanstalt-nrw.de
+ 49 211 77007 215
+ 49 162 2979655

Durch meine Unterschrift versichere ich die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben im Antrag.

Ort, Datum

Unterschrift der vertretungsberechtigten Person bzw. der/des Bevollmächtigten

Anlage: Subventionserhebliche Tatsachen

Erklärung zu § 264 StGB

Ich erkläre hiermit, dass mir bekannt ist, dass

- sämtliche in diesem Förderantrag gemachten Angaben sowie in den beigefügten Anlagen/Vordrucken gemachten Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 8 StGB sind.
- sämtliche während und nach dem Ende der Maßnahme gemachten Angaben (postalisch oder elektrisch) insbesondere die Angaben in der Mittelanforderung/ Mitteilung über den Projektstand, die Angaben in dem Begleitbogen und in der Mitteleinsatzbestätigung, die Angaben in dem Zwischennachweis und die Angaben in dem Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB sind
- die Regelungen des Zuwendungsbescheids und die ihm beigefügten allgemeinen und besonderen Nebenbestimmungen als eine Verwendungsbeschränkung im Sinne des § 264 Abs. 1 Nr.2 StGB anzusehen sind.
- Ich mich gemäß § 264 StGB strafbar mache, wenn ich
 1. Einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen Behörde oder einer anderen in des Subventionsverfahren eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über subventionserhebliche Tatsache für mich der einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für mich oder den anderen vorteilhaft sind.
 2. einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwendung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventionsgeber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entgegen der Verwendungsbeschränkung v verwende.
 3. den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lassen oder
 4. in einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über subventionserhebliche Tatsachen gebrauche.
- es für eine Strafbarkeit nach § 264 StGB nicht erforderlich ist, dass die Zuwendung für mich selbst beantragt wird oder dass die beantragte Zuwendung tatsächlich gewährt wird.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

DE-MINIMIS-ERKLÄRUNG über erhaltene und beantragte De-minimis Beihilfen

Förderprogramm:
Fördernehmer:in:

Hiermit bestätigen wir, dass wir als ein einziges Unternehmen (d.h. wir bzw. das Unternehmen und etwaige mit ihm im Sinne der De-minimis-Verordnung relevant verbundenen Unternehmen) im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren

keine

folgende

Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nummer 1407/2013 erhalten bzw. beantragt haben. Dazu zählen auch etwaige Förderungen der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen, die abseits der aktuell zugesagten Förderung genehmigt wurden.

Datum der Bewilligung / Zusage*	Zuwendungsgeber	Aktenzeichen	Beihilfewert in EUR

** Für beantragte aber noch nicht bewilligte Beihilfen hier kein Datum eintragen.*

Mit der Unterschrift erklären wir, dass wir alle Angaben nach bestem Gewissen vorgenommen haben und wir bei eventueller zukünftiger Beantragung öffentlicher Finanzierungshilfen die durch die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen gewährte Finanzierungshilfe angeben.

Uns ist bekannt, dass die Angaben subventionserheblich im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) sind und dass Subventionsbetrug strafbar ist. Wir verpflichten uns, Ihnen unverzüglich Änder-ungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sobald uns diese bekannt werden

Ort/Datum

 Unterschrift(en)